

 **Bundeskanzleramt**

Bundesministerin für Frauen,
Familien und Jugend

bundeskanzleramt.gv.at

Dr. Juliane Bogner-Strauß
Bundesministerin für Frauen, Familien und Jugend

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BKA-353.130/0027-IV/10/2019

Wien, am 24. Mai 2019

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Drozda, Kolleginnen und Kollegen haben am 26. März 2019 unter der Nr. **3149/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Einfärbung von staatsnahen bzw. ausgelagerten Betrieben“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 3, 7 und 9:

- *Wie viele Vorstände bzw. GeschäftsführerInnen gab es in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden und Rechnungshof geprüften Unternehmungen bzw. anderen Rechtsträgern des öffentlichen Rechts¹? Bitte um detaillierte Auflistung der Anzahl der in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Unternehmung unter Angabe von Name, Funktion, Geschlecht, Gehalt und Vertragsdauer zum Stichtag 19. Dezember 2017 sowie zum Stichtag 5. Februar 2019.*
- *Welche Neubesetzung sowie Abberufungen der Vorstände bzw. GeschäftsführerInnen in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden und Rechnungshof geprüften Unternehmungen bzw. anderen Rechtsträgern des öffentlichen Rechts gab es seit 19. Dezember? Bitte um*

¹ Gemeint sind damit in Folge alle Unternehmungen an denen der Bund allein oder gemeinsam mit anderen der Zuständigkeit des Rechnungshofes unterliegenden Rechtsträgern jedenfalls mit mindestens 50 vH des Stamm-, Grund- oder Eigenkapitals beteiligt ist oder die der Bund allein oder gemeinsam mit anderen solchen Rechtsträgern betreibt, sowie jene Unternehmungen, die der Bund allein oder gemeinsam anderen der Zuständigkeit des Rechnungshofes unterliegenden Rechtsträgern durch finanzielle oder sonstige wirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen tatsächlich beherrscht (Artikel 126b Abs. 1 und Abs 2 BV-G).

detaillierte Auflistung je in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Unternehmung unter Angabe von Name, Geschlecht, Gehalt und Funktion, sowie Begründung für Ausscheiden bzw. Neuaufnahme 5. Februar 2019.

- Welche Kriterien wurden bzw. werden für die unter Frage 1-5 angesprochenen Personaländerungen angewandt. Bitte um detaillierte Auflistung je Unternehmung und Neubesetzung.
 - a. Gab es eine Ausschreibung?
 - i. Wenn ja: wie viele weitere KandidatInnen haben sich beworben?
 - ii. Wenn ja: was waren die zu erfüllenden Kriterien?
 - iii. Wenn nein: Warum nicht?
 - iv. Wenn nein: Wurde eine Unterlassung einer Ausschreibung angeordnet und wenn ja, durch wen?
 - b. Wurde ein Headhunter engagiert?
 - i. Wenn ja: welche Leistungen wurden erbracht?
 - ii. Wenn ja: welches Unternehmen wurde damit beauftragt?
 - iii. Wenn ja: wie viel wurde für diese Leistungen bezahlt?
 - iv. Wenn ja: kamen Sie der Empfehlung nach?
 - c. Welche Berufserfahrung und Qualifikationen konnten die Neubesetzungen aufweisen?
 - d. Gab es eine innerkoalitionäre Absprache, wer von den Regierungsparteien wie viele Posten besetzen darf?
 - e. Sind die Personen, die besetzt wurden, Parteimitglieder oder anderer der Regierungsparteien nahestehenden Vorfeldorganisationen?
 - f. Besteht ein Verwandtschaftsverhältnis zu einem Mitglied der Bundesregierung, des Nationalrates, oder eines anderen hochrangigen Parteifunktionärs?
 - g. Finden sich unter den Neubesetzungen Spender der ÖVP und Sebastian Kurz oder der FPÖ?
 - h. Besteht ein Verwandtschaftsverhältnis zu einem Wahlkampfspender von Sebastian Kurz?
- Wie hoch ist der Anteil der Frauen im Vorstand/Geschäftsführung in den in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Unternehmungen? Bitte um detaillierte Auflistung je Unternehmung zum Stichtag 19. Dezember 2017 sowie zum Stichtag 5. Februar 2019?

Zum Stichtag 19. Dezember 2017 war Dr. German Müller als Geschäftsführer der Bundesstelle für Sektenfragen bestellt. Darüber hinaus darf ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2054/J vom 19. Oktober 2018 verweisen.

Im Befragungszeitraum vom 19. Dezember 2017 bis 5. Februar 2019 gab es weder eine Neubesetzung noch Abberufungen des Geschäftsführers bzw. der Geschäftsführerin.

Die in meinen Zuständigkeitsbereich fallende Familie & Beruf Management GmbH verfügt über einen 100 % Frauenanteil in der Alleingeschäftsführung (Mag. Elisabeth Wenzl) während deren fünfjähriger Vertragsdauer (2016 bis 2021).

Der Frauenanteil in der Alleingeschäftsführung der Bundesstelle für Sektenfragen (Dr. German Müller) beträgt im Berichtszeitraum 0 %.

Zu den Fragen 2, 4, 8 und 10:

- *Wie viele Aufsichtsräte gab es in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden und Rechnungshof geprüften Unternehmungen bzw. anderen Rechtsträgern des öffentlichen Rechts? Bitte um detaillierte Auflistung der Anzahl der in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Unternehmung unter Angabe von Name, Geschlecht, Gehalt und Vertragsdauer zum Stichtag 19. Dezember 2017 sowie zum Stichtag 5. Februar 2019.*
- *Welche Neubesetzung bzw. Abberufungen von Aufsichtsräten in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden und Rechnungshof geprüften Unternehmungen bzw. anderen Rechtsträgern des öffentlichen Rechts gab es seit 19. Dezember? Bitte um detaillierte Auflistung je in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Unternehmung unter Angabe von Name, Geschlecht, Gehalt und Funktion, sowie Begründung für Ausscheiden bzw. Neuaufnahme zum Stichtag zum Stichtag 5. Februar 2019.*
- *Welche Kriterien wurden bzw. werden für die unter Frage 1-5 angesprochenen Personaländerungen angewandt. Bitte um detaillierte Auflistung je Unternehmung und Neubesetzung.*
 - a. *Gab es eine Ausschreibung?*
 - i. *Wenn ja: wie viele weitere KandidatInnen haben sich beworben?*
 - ii. *Wenn ja: was waren die zu erfüllenden Kriterien?*
 - iii. *Wenn nein: Warum nicht?*
 - iv. *Wenn nein: Wurde eine Unterlassung einer Ausschreibung angeordnet und wenn ja, durch wen?*
 - b. *Wurde ein Headhunter engagiert?*
 - v. *Wenn ja: welche Leistungen wurden erbracht?*
 - vi. *Wenn ja: welches Unternehmen wurde damit beauftragt?*
 - vii. *Wenn ja: wie viel wurde für diese Leistungen bezahlt?*
 - viii. *Wenn ja: kamen Sie der Empfehlung nach?*
 - c. *Welche Berufserfahrung und Qualifikationen können die Neubesetzungen aufweisen?*
 - d. *Gab es eine innerkoalitionäre Absprache, wer von den Regierungsparteien wie viele Posten besetzen darf?*
 - e. *Sind die Personen, die besetzt wurden, Parteimitglieder oder anderer der Regierungsparteien nahestehenden Vorfeldorganisationen?*
 - f. *Besteht ein Verwandtschaftsverhältnis zu einem Mitglied der Bundesregierung, des Nationalrates, oder eines anderen hochrangigen Parteifunktionärs?*

- g. Finden sich unter den Neubesetzungen Spender der ÖVP und Sebastian Kurz oder der FPÖ?
- h. Besteht ein Verwandtschaftsverhältnis zu einem Wahlkampfspender von Sebastian Kurz?
- Wie hoch ist der Anteil der Frauen im Aufsichtsrat in den in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Unternehmungen? Bitte um detaillierte Auflistung je Unternehmung zum Stichtag 19. Dezember 2017 sowie zum Stichtag 5. Februar 2019?

Die in meinen Zuständigkeitsbereich fallende Familie & Beruf Management GmbH verfügt über einen gesetzlich eingerichteten Aufsichtsrat (BGBl. I Nr. 3/2006 idGF, § 5 Abs. 1). Im Befragungszeitraum vom 19. Dezember 2017 bis 5. Februar 2019 gab es weder eine Neubesetzung noch eine Abberufung von Aufsichtsrätinnen. Der Frauenanteil im Aufsichtsrat beträgt in der aktuellen Funktionsperiode (2016-2020) 100 %.

| Name | Vertragsdauer | Sitzungsgeld bzw. gehaltsähnliche Vergütung |
|-------------------------------|--------------------------|---|
| Mag. Maria Ulmer | 4 Jahre bis Februar 2020 | Auf Beschluss € 150,-- Sitzungsgeld und € 1.000,-- Aufwandentschädigung |
| Mag. Ines Stilling | 4 Jahre bis Februar 2020 | Auf Beschluss € 150,-- Sitzungsgeld und € 1.000,-- Aufwandentschädigung |
| Mag. Alexandra Fankhauser | 4 Jahre bis Februar 2020 | Auf Beschluss € 150,-- Sitzungsgeld und € 1.000,-- Aufwandentschädigung |
| Mag. Regina Hartweg-Weiss MES | 4 Jahre bis Februar 2020 | Auf Beschluss € 150,-- Sitzungsgeld und € 1.200,-- Aufwandentschädigung |

Die Bundesstelle für Sektenfragen verfügt über keinen Aufsichtsrat.

Zu Frage 5:

- Welche weiteren Änderungen im Bereich der Aufsichtsräte sowie bei den Vorständen bzw. GeschäftsführerInnen sind in den genannten Unternehmungen bis Ende der Legislaturperiode geplant? Bitte um detaillierte Auflistung je Unternehmung unter Angabe einer Begründung für die jeweilige Änderung.

Weder bei der Familie & Beruf Management GmbH noch bei der Bundesstelle für Sektenfragen gibt es einen laufenden Bestellungsprozess.

Zu den Fragen 6 und 11:

- *Zu welchen Personaländerungen kam es im mittleren Management (leitende Angestellte)? Bitte um detaillierte Angabe der Anzahl der Personaländerungen seit 19. Dezember 2017.*
- *Wie hoch ist der Anteil der Frauen im mittleren Management in den in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Unternehmungen? Bitte um detaillierte Auflistung je Unternehmung zum Stichtag 19. Dezember 2017 sowie zum Stichtag 5. Februar 2019?*

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand meiner Vollziehung.

Dr. Juliane Bogner-Strauß

